

Vorlagen-Nr.: BV/0708/2011-2016	
Vorlage-Art: Beschlussvorlage	Datum: 11.07.14
Fachbereich 2	Ansprechpartner/in: Herr Rüstmann

Beratungsfolge:		
Gremium:	Datum:	Status:

Ausschuss für Kultur, Tourismus, Sport, Freizeit und Wirtschaftsförderung	24.07.2014	Ö
---	------------	---

Verwaltungsausschuss	29.07.2014	N
----------------------	------------	---

Rat der Stadt Jever	31.07.2014	Ö
---------------------	------------	---

Unterschriften:			
Sachbearbeiter/in	Fachdienstleiter	Mitzeichner/in	Bürgermeister

Beratungsgegenstand:

Jever Marketing und Tourismus GmbH; Auflösung des Gesellschaftervertrages

Sachverhalt:

Da sich eine gemeinsame Geschäftsführung Wangerland/Jever im Bereich Tourismus nicht zeitnah umsetzen lässt, ist jetzt über den ursprünglichen Antrag von Bündnis 90/Die Grünen, FDP, SPD und SWG zu beraten, für das Marketing eine Organisationsform außerhalb der bestehenden GmbH zu finden und die Verantwortung bei der Stadt Jever zu etablieren.

Diese Vorgehensweise ist mit dem Bürgermeister des Wangerlandes, Herrn Hinrichs, abgestimmt worden.

Von der Verwaltung wird vorgeschlagen, den Antrag auf der Basis des NSI Consult Gutachtens zur Jever Marketing und Tourismus GmbH zu beraten und entscheiden.

Danach hat die Wahrnehmung der Tourismusförderung und des Stadtmarketings durch die GmbH über die Jahre nicht die Vorteile gebracht, um den Aufwand zu rechtfertigen, der mit einer solchen Gesellschaft verbunden ist. Insbesondere konnte das angestrebte Wachstum nicht erreicht werden, so dass es nach wie vor an der betrieblichen Mindestgröße fehlt.

Dementsprechend empfiehlt das Gutachten, die GmbH aufzulösen und in die Verwaltung zu integrieren. Durch die Integration in die Verwaltung würde die Identität von Finanz- und

Entscheidungsverantwortlichkeit mit den Möglichkeiten des direkten Zugriffs auf Personal und Strukturen gewährleistet.

Die Auflösung der Gesellschaft und Überführung der Aufgaben in die Verwaltung setzt die fristgerechte Kündigung bzw. einvernehmliche Auflösung des Gesellschaftervertrags voraus.

Jever Aktiv als Mitgesellschafter ist bereit, den Vertrag aufzulösen, so dass auf eine Kündigung verzichtet werden kann.

Um die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Jever Aktiv fortsetzen zu können, ist vorgesehen, dass ein Vertreter des Vereins als beratendes Mitglied an den Sitzungen des Ausschusses für Kultur, Tourismus, Sport, Freizeit und Wirtschaftsförderung teilnimmt. Auf der anderen Seite soll der Bürgermeister an den Vorstandssitzungen von Jever Aktiv beteiligt werden. Dieses wird zu gegebener Zeit in die Beratung gegeben.

Abschließend wird darauf hingewiesen, dass mit der Überleitung der GmbH in die Verwaltung auch das Personal von der Stadt Jever zu übernehmen ist.

Beschlussvorschlag:

Der Gesellschaftervertrag für die Jever Marketing und Tourismus GmbH wird zum 01.01.2015 aufgelöst. Die Aufgaben und das vorhandene Personal werden in die Organisationsstrukturen der Stadt Jever integriert.